

Bauchredner mit Flöte im Iga-Park

Tilmann Dehnhard spielt skurrile Töne auf seinem Instrument.

Schmarl - Der Iga-Park lädt am 24. und 25. August zur 6. Lichtklangnacht. Unter dem Motto „Zauber Flöten – nichts ist wie es scheint“ treten mehr als einhundert verschiedene Künstler an den verschiedenen Spielorten im Park auf.

Darunter befindet sich der Berliner Tilmann Dehnhard, der schon bei der ersten Auflage des Festivals dabei war. „Da hatte es geregnet, das war schon schwierig“, sagt der Flötist. Diesmal tritt er im überdachten Weidendom auf. „Darüber bin ich sehr froh“, so Dehnhard.

Auf der Kontrabassflöte präsentiert er eine Art „flötistische Bauchrednerei“. Mit einer speziellen Atemtechnik kann Tilmann Dehnhard nicht nur den Ton spielen, sondern dazu auch die Basslinie und den Gesang. „Die Luft geht quasi nie aus“, sagt der Musiker.



Tilmann Dehnhard aus Berlin stand schon mit Robbie Williams auf der Bühne.

Foto: Jens Barkhorn

Tilmann Dehnhard studierte Querflöte und Saxophon in Berlin. Bühnenerfahrung sammelte er schon reichlich. Dabei arbeitete

Dehnhard auch schon mit den ganz großen Stars: „Bei Wetten, dass..?“ trat Robbie Williams mit einer Big Band auf, da spielte ich am Saxophon.“

Die sechste Auflage der Lichtklangnacht bietet so viele Teilnehmer wie nie zuvor. „Das liegt zum Teil aber daran, dass wir das Orchester des Volkstheaters mit am Start haben“, sagt der künstlerische Leiter Wolfgang Schmiedt. Am Freitagabend könnten es sogar noch ein paar mehr werden. Alle interessierten Kinder sind dazu eingeladen, mit ihrer Flöte ein Lied einzüben und damit zu einem großen Flötenorchester zu gehören. „Die Kinder können nicht nur das Programm miterleben, sondern sich auch selbst einbringen“, so Schmiedt.

Jens Barkhorn

● **Karten** im OZ-Servicecenter